Schlaf, Kindlein, schlaf!

Reime zur Guten Nacht



Mit Bildern von Fritz Baumgarten





Reproduktion: Schwabenrepro GmbH, Stuttgart Druck und Bindung: Livonia Print, Riga, Lettland

© 2017 Esslinger in der Thienemann-Esslinger Verlag GmbH Blumenstr. 36, 70182 Stuttgart Printed in Latvia Alle Rechte vorbehalten ISBN 978-3-480-40127-7

Schlaf, Kindlein, schlaf!



Reime zur Guten Nacht mit Bildern von Fritz Baumgarten



Wer hat die schönsten Schäfchen?
Die hat der goldne Mond,
der hinter unsern Bäumen
am Himmel droben wohnt.
Er kommt am späten Abend,
wenn alles schlafen will,
hervor aus seinem Hause
zum Himmel leis' und still.

Hoffmann von Fallersleben

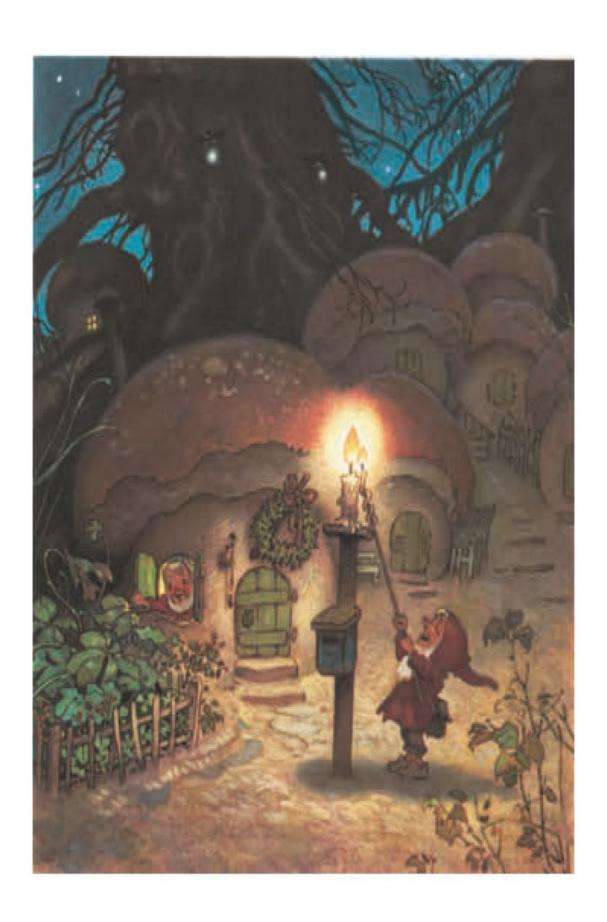


Abends, wenn ich schlafen geh, vierzehn Englein bei mir stehn: zwei zu meiner Rechten, zwei zu meiner Linken, zwei an meinem Kopfe, zwei an meinen Füßen, zwei, die mich bedecken, zwei, die mich wieder wecken, zwei, die mich weisen, zum Himmelsparadeisen.



Es geht der Schlaf beim Fenster umher und der Schlummer beim Zaune. Da fragt der Schlaf den Schlummer: "Wo werden wir schlafen?" "Dort, wo ist das Stübchen warm und ein kleines Kindelein."

* * *



Wenn die Kinder schlafen ein, wachen auf die Sterne, und es steigen Engelein nieder aus der Ferne; halten treu die ganze Nacht bei den frommen Kindern Wacht.

* * *



Schlaf, Kindlein, schlaf!
Der Vater hüt' die Schaf;
die Mutter schüttelt's Bäumelein,
da fällt herab ein Träumelein.
Schlaf, Kindlein, schlaf!

* * *

